

Zur Arbeit mit den LPG-Aktivs

Genosse Willi Schortz, 1. Sekretär der Kreisleitung Altentreptow

Der Artikel im „Neuen Weg“ Nr. 1/1962 „Die Arbeit mit den LPG-Aktivs“, in dem die Erfahrungen von Premsdorf, Kreis Beeskow, dargelegt sind, war für uns Anlaß, die Arbeit mit den LPG-Aktivs in unserem Kreis zu überprüfen. Die Genossen, die im vergangenen Jahr einen Parteauftrag zur Bildung und Anleitung eines LPG-Aktivs erhielten, wurden daher zu einem Seminar zusammengenommen, um über den erschienenen Artikel zu beraten und zu berichten, welche Erfolge oder Schwierigkeiten es bei der bisherigen Bildung von LPG-Aktivs gab.

Das Seminar zeigte uns, daß dort, wo die Genossen ihren Parteauftrag ernst genommen haben, wo sie sich ständig um die weitere Festigung der LPG bemühten, auch Erfolge zu verzeichnen sind. Es zeigte aber außerdem, daß das Büro der Kreisleitung der Bildung von LPG-Aktivs und deren Festigung nicht die notwendige Aufmerksamkeit schenkt. Die Genossen wurden nicht kontrolliert, wie sie ihren Parteauftrag erfüllten. Nachdem die LPG-Aktivs gebildet waren, sahen sie darum ihren Parteauftrag als erfüllt an, und das Aktiv blieb sich selbst überlassen.

Daher wurden folgende Schlußfolgerungen gezogen: Die Kreisleitung beauftragte die Grundorganisationen, in deren Bereich sich LPG des Typ I mit einem LPG-Aktiv befinden, die Unterstützung dieser Aktivs in ihr Arbeitsprogramm aufzunehmen. Mit den Leitern der LPG-Aktivs sowie mit den für ihre Anleitung

verantwortlichen Genossen werden ständig Erfahrungsaustausche durchgeführt. (Dies wurde in der Vergangenheit vernachlässigt.) Nach dem Beispiel der LPG Typ I Premsdorf ist in allen LPG-Aktivs

Im Prozeß des Aufbaus des Sozialismus entwickeln sich nicht nur neue freundschaftliche Beziehungen zwischen den Menschen der verschiedenen Schichten, sondern auch neue Beziehungen des Bürgers zu seinem demokratischen und sozialistischen Staat und dieses Staates zu seinen Bürgern. Die sozialistische Demokratie, die sich entwickeln konnte, nachdem die Ausbeutung des Menschen durch den Menschen im wesentlichen beseitigt war, findet ihren Ausdruck in dem Prinzip: Denken ist die erste Bürgerpflicht! Plane mit, arbeite mit, regiere mit!

Aus dem nationalen Dokument „Die geschichtliche Aufgabe der DDR und die Zukunft Deutschlands“

ein konkreter Arbeitsplan zu beschließen, in dem die besonderen Probleme der LPG berücksichtigt werden müssen. Durch das Büro der Kreisleitung ist eine bessere Anleitung und Kontrolle der LPG-Aktivs zu gewährleisten.

Wir sind der Meinung, daß uns der Artikel im „Neuen Weg“ helfen wird, zu einer besseren Arbeit mit den LPG-Aktivs zu kommen.

Genosse Ernst Russow, Sekretär der Kreisleitung Sternberg

In den Maßnahmen des Büros der Kreisleitung zur Verstärkung des Einflusses der Partei in allen LPG wurde festgelegt, wie die ständige und systematische Anleitung der Genossen, die Leiter von LPG-Aktivs sind, zu erfolgen hat. Diese Genossen werden zu den ständigen Stützpunktberatungen, die durch die Sekretäre der Kreisleitung in den MTS-

Bereichen durchgeführt werden, eingeladen. Dadurch kontrollieren wir die Maßnahmen des Büros und erläutern ihnen die Beschlüsse der Partei.

Zur Vorbereitung der Jahresendabrechnung 1961 führte das Büro der Kreisleitung mit allen Parteisekretären der LPG-Grundorganisationen und den Leitern der LPG-Aktivs in den MTS-Bereichen Lehr-